

Jahresschwerpunkt

„VHS – nachhaltig!“ im März

Pflanzentauschbörse, Wiener Wasser, fleischlose Ernährung und Zivilcourage trainieren: Der Jahresschwerpunkt der Wiener Volkshochschulen bietet auch im März tolle Highlights.

Wien, 25.02.2020 Der Frühling steht vor der Tür und viele Hobbygärtner*innen warten schon in den Startlöchern. Dass gerade rund um das Thema Pflanzen gelebte Nachhaltigkeit möglich ist, zeigen Veranstaltungen wie „Gardens for future“ der VHS Mariahilf (6., Damböckg.). Am 11.3. wird hier – entweder vor Ort beim Vortrag oder ortsunabhängig beim Webinar – Wissen über den Einfluss des Klimawandels aus städtische Böden und Gärten vermittelt. Tipps und Tricks für einen besseren Umgang mit mikroklimatischen Bedingungen inklusive. Auch die Wirkung von Pflanzen auf den Menschen ist ein spannendes Thema: Die VHS polycollege (5., Johannag. 2) geht am 17.3. der Frage nach, wie sich Wildpflanzen im Gegensatz zu Zuchtpflanzen auf uns auswirken. Wer bereits einen grünen Daumen hat, ist am 25.3. in der VHS Alsergrund (9., Galileig. 8) bei der Pflanzentauschbörse richtig. Stadtgärtner*innen haben hier die Möglichkeit, überzählige Ableger, Stecklinge und Samen zu tauschen oder zu verschenken und der Erfahrungsaustausch kommt dabei auch nicht zu kurz.

Wasser: der Quell des Lebens

Flora und Fauna unserer Erde können ohne das kühle Nass nicht existieren – deshalb spielt der Zugang zu sauberem Wasser auch bei den UN-SDGs eine wichtige Rolle. Das Wiener Hochquellwasser ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt. Was dahinter steckt, erläutert die VHS Donaustadt (22., Bernoullistr. 1) am 17.3. Der Vortrag behandelt sowohl die historische Entwicklung der Wasserversorgung in Wien, gibt aber auch Einblicke in technische Zusammenhänge und liefert einen kurzen Ausblick auf die Zukunft vor dem Hintergrund der Klimaveränderungen. Auch die VHS Landstraße (3., Hainburger Str. 29) widmet sich am 18.3. dem Thema. Bei „Frieden jetzt - dank Wiener Wasser“ wird die Rolle der Wiener Wasserversorgung bei der Erreichung des 16. Nachhaltigkeitsziels - „Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen“ - thematisiert.

Eigeninitiative zeigen

Wer selbst etwas zur Umsetzung der Nachhaltigkeitsziele beitragen möchte, kann das auf verschiedenen Ebenen tun. Ernährung bietet viele Ansatzpunkte - einer davon ist, auf Fleisch zu verzichten und so das Klima zu schonen. Am 14.3. zeigt die VHS Favoriten (10., Arthaberpl. 18) beim Kochkurs „Einfach Vegetarisch: So geht fleischlos“ leicht umsetzbare Tipps zur vegetarischen Ernährung. Wer beim Putzen daheim keine Lust mehr auf Chemiekeulen hat, schaut am 25.3. in der VHS Rudolfsheim-Fünfhaus (15., Schwenderg. 41) vorbei und lernt, wie aus natürlichen und biologisch abbaubaren Produkten im Handumdrehen Spülmittel, Backofenreiniger, WC Tabs und Co entstehen. Auch die nächste Urlaubsplanung kann unter nachhaltigen Gesichtspunkten erfolgen – die VHS Liesing (23., Liesinger Pl. 3) gibt dazu am 19.3. bei „Reisen mit Verantwortung“ wertvolle Tipps.

Manchmal ist die größte Hilfe, einfach da zu sein. Die VHS Hernals (17., Rötzergr. 15) bietet ab 5.3. Wirbelsäulengymnastik für Menschen mit Demenz und deren Angehörige. Betroffene können so gemeinsam mit ihrer Begleitung von den gesundheitsfördernden Aspekten des Angebots profitieren - Begleitpersonen nehmen übrigens kostenlos teil!

Starke Menschen, starke Themen

Stärke kann sich auf vielfältige Weise zeigen – mal ist sie laut, mal ist sie leise. Eine starke Frau war zweifelsohne Miep Gies. Die VHS Meidling (12., Längenfeldg. 13-15) beschäftigt sich am 10.3. im

Rahmen der Vortragsreihe „Auf den Spuren bedeutender Frauen in Meidling“ mit jener Frau, die als eine der Helfer*innen Anne Franks in die Geschichte einging.

Auch gegen erlebte Ungerechtigkeiten aufzutreten, kann viel bewegen. Wie man bei Mobbing und Diskriminierung helfen kann, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen, erklärt das Zivilcouragetraining am 28.3. in der VHS Ottakring (16., Ludo-Hartmann Pl. 7). In Kooperation mit ZARA Training gemeinnützige GmbH wird geübt, zivilcouragiert zu handeln.

Zukunftsmusik schon heute

Wie ist eine nachhaltige Zukunft möglich, welche Transformationsprozesse sind bereits in Gang gesetzt und welche werden noch nötig sein? Die VHS Wiener Urania (1., Uraniastr. 1) stellt am 4.3. im Rahmen eines Workshops nicht nur die SDGs anschaulich und begreifbar vor, sondern erarbeitet mit den Teilnehmer*innen praktisch erfahrbare Umsetzungsmöglichkeiten auf lokaler Ebene in Bezug auf SDG 1 – „Keine Armut“.

Das Planetarium Wien (2., Oswald Thomas Pl. 1) beschäftigt sich am 3.3. mit den vielfältigen Herausforderungen auf dem Weg zu einer nachhaltigeren Gesellschaft. Der Vortrag skizziert, welche Auswirkungen der Abschied von der Fossilenergie für die gesellschaftlichen Strukturen und Infrastrukturen haben kann - und in welche Richtung ein Umbau gehen könnte. Auch die VHS Mariahilf (6., Veranstaltungszentrum Mariahilf, Königsegg. 10) widmet sich in „Industrie 5.0“ der nächsten industriellen Revolution und geht der Frage nach, welche Aufgaben künstliche Intelligenz zusätzlich in Zukunft für uns übernehmen kann.

Jahresschwerpunkt „VHS – nachhaltig!“

Die Wiener Volkshochschulen stehen das gesamte Jahr über im Zeichen der UN-Nachhaltigkeitsziele. Die „Sustainable Development Goals“, kurz „SDGs“, der UNO sind politische Zielsetzungen der UN-Mitgliedsstaaten, die eine nachhaltige ökologische, soziale und wirtschaftliche Entwicklung ermöglichen und sichern sollen. Dabei werden Themen von Bildung über Armutsbekämpfung und Klimaschutz bis hin zu Geschlechtergleichheit beleuchtet. Jeder VHS Standort greift eines der insgesamt 17 Ziele auf und lädt dazu ein, sich in Workshops, Installationen und Experimenten, Präsentationen und Ausstellungen, Diskussionen, Vorträgen, Exkursionen und Stadtpaziergängen mit diesem Thema auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen und noch mehr Veranstaltungen im Rahmen des Jahresschwerpunktes gibt es unter www.vhs.at/nachhaltig.

Pressekontakt:

Mag.^a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at